

# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 01 / 2007

05. Januar 2007

29. Jahrgang

***Die Gemeinde Großhabersdorf wünscht  
allen Bürgerinnen und Bürgern  
ein gutes und erfolgreiches Jahr 2007!***

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

vieles von dem, was Großhabersdorf attraktiv und lebenswert macht, ist von oder in Zusammenarbeit mit Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger auf den Weg gebracht worden. Ihre Bereitschaft, sich für Ihre Gemeinde einzusetzen ist dafür ganz entscheidend. Denn eine Kommune ist mehr als eine Wirtschaftsförderungsagentur oder ein Dienstleistungsunternehmen. Unsere Gemeinde ist ein soziales Gefüge und eine Gemeinschaft, zu der alle gehören, die Jungen und die Alten, die Alteingesessenen und die Zugezogenen, die Unternehmer und die Arbeitnehmer. Alle Menschen die hier leben.



Was in Großhabersdorf geschieht, geht uns alle an, und das sehen erfreulicherweise auch viele Großhabersdorferinnen und Großhabersdorfer so. Vielerorts ist zu spüren, wie sich Bürgerinnen und Bürger für ihre Mitmenschen und ihr Umfeld einsetzen. Sie arbeiten mit in Initiativen und Vereinen; sie organisieren oder sponsern kulturelle und sportliche Events; sie stehen bereit, um Notleidenden zu helfen. Ihnen allen gilt es, für ihr großes Engagement vielfach zu danken.

Ich bin sehr froh, dass es in Großhabersdorf viele Bürgerinnen und Bürger gibt, die sich auf die eine oder andere Weise in das gemeindliche Leben einbringen. Sie alle tragen dazu bei, dass Großhabersdorf ein Ort ist, an dem wir auch in Zukunft gern unser weiteres Leben verbringen möchten.

In diesem Sinne wünschen wir allen Großhabersdorferinnen und Großhabersdorfern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2007!

***Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Gemeinde,  
der Gemeinderat und***

***Ihr Bürgermeister  
Lothar Birkfeld***

## Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten erhalten

In der Kreistagssitzung am 15. Dezember 2006 wurde **Herr Georg Bammes** mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet. Im Gasthaus „Zum Roten Ross“ in Großhabersdorf überreichte **Frau Landrätin Dr. Gabriele Pauli** Herrn Bammes das Ordenzeichen und die vom **Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber** unterzeichnete Urkunde.

In ihrer Laudatio hob die Landrätin dabei hervor, dass **Herr Georg Bammes** der einzig noch lebende der vier Gründungsmitglieder des Ortsvereins Großhabersdorf des Arbeiterwohlfahrtsverbandes ist und den Ortsverein von 1956 bis 1966 als Vorsitzender führte. Auch danach machte er sich in der AWO Großhabersdorf als Kassier von 1966 bis 1969 und als Schriftführer des Seniorenclubs von 1980 bis 1982 verdient. Als stellvertretender Vorsitzender des Seniorenclubs war er von 1982 bis 1986 und als Beisitzer der Vorstandschaft von 1986 bis 1996 sehr für den Verein engagiert. Zudem begleitete Herr Bammes das Ehrenamt des Gemeinderates in Großhabersdorf von 1948 bis 1952.



Während dieser Jahre hat **Herr Georg Bammes** sich federführend um die Organisation von Kindererholungen, Krankenbesuchen in den Krankenhäusern und um die Verteilung von Weihnachtspäckchen an Großhabersdorfer Bürgerinnen und Bürgern, die nicht am sozialen Leben teilnehmen konnten, gekümmert. Weiterhin unterstützte er aktiv Kinderfeste, Landessammlungen, Altkleidersammlungen, Tagesausflüge, die monatlichen Treffs des Seniorenclubs und die Losbude auf den Großhabersdorfer Weihnachtsmärkten. Selbst heute, als 86-jähriger, nimmt **Herr Georg Bammes** am Gemeindeleben noch regen Anteil und lässt es sich, soweit es ihm seine Gesundheit erlaubt, nicht nehmen, bei den Zusammenkünften des AWO-Ortsvereins teilzunehmen.

Mit dieser Auszeichnung ist **Herr Georg Bammes** zu einem besonderen Menschen unserer Gemeinde geworden. Er kann stolz darauf sein, denn sie zeigt, dass Herr Bammes seine Fähigkeiten nicht nur für sich selbst, für seine berufliche Karriere und privates Wohlergehen eingesetzt hat, sondern auch für das Gemeinwohl unserer Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dies wurde mit diesem Ehrenzeichen zu Recht honoriert.

**Herzlichen Glückwunsch Herrn Georg Bammes** zur Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für seine Verdienste im Ehrenamt!

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Weihnachten im Schuhkarton sagt Danke

**Danke** für 410 Päckchen, die in unserer Sammelstelle abgegeben wurden (deutschlandweit waren es 423.576 Päckchen). **Danke** für alle fleißigen Hände, die gepackt, gesammelt, gestrickt und gehäkelt haben. **Danke** für die Mithilfe durch die Annahmestellen in den umliegenden Orten. **Danke** für alle Sach- und Geldspenden von den Geschäften, Firmen und Vereinen. **Danke** für die 6,00 EUR Transportgeld, die Sie als Päckchenpacker bezahlt haben und **danke** für die Gebete, die diese Aktion begleitet haben.

**Danke** sagt ihre Sammelstelle in Dietenhofen.

## Goldmedaille für Apfelpunschstollen



„Am Werke erkennt man den Meister“, wusste schon La Fontaine. Mit dem Werke, dem **Apfelpunschstollen**, und mit der vom Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks verliehenen **Goldmedaille**, hat die **Bäckerei Georg Miethsam** eine schwierige, freiwillige Prüfung bestanden. **Georg Miethsam** ist nun wahrlich ein Meister seines Faches. Dazu möchte ich ihm im Namen der Gemeinde Großhabersdorf recht herzlich gratulieren.

Seit vielen Jahren stellt sich die **Bäckerei Miethsam** der freiwilligen Qualitätskontrolle der Bäckerinnung Nürnberg, Fürth und Westmittelfranken. Und zum wiederholten Male mit sehr großem Erfolg. **Von 11 zur Prüfung abgegebenen Stollen** wurden **acht mit Goldurkunde** und **drei mit einer Silberurkunde** ausgezeichnet. Der Apfelpunschstollen erhielt zudem die Goldmedaille verliehen! Diese Auszeichnung gibt es nur, wenn bei der Stollenprüfung die geprüfte Backware drei Jahre hintereinander in Geschmack, Zutaten, Aussehen, Lockerung und Krumenbeschaffenheit mit der Goldurkunde ausgezeichnet wurde.

Mit Gold ausgezeichnet wurde der Christstollen, Diätstollen, Mandelstollen, Meisterstollen, Nussstollen, Amarettostollen, Quarkstollen und eben der Apfelpunschstollen. Eine Silberurkunde erhielt die Bäckerei Miethsam für ihren Orangenlikör-, den Butter- und den Mohnstollen.

**Georg und Sandra Miethsam** freuen sich sehr über die Auszeichnung, zeigt sie doch, dass sie ihren Kunden über Jahre hinweg Bäckereierzeugnisse mit einer gleich bleibenden, sehr guten Qualität anbieten können. Die Gemeinde Großhabersdorf freut sich mit der Bäckerei Miethsam und ist stolz auf ihre ortsansässigen Bäckereien und Handwerksbetriebe, die immer wieder von sich reden machen!



Leistung und Qualität zahlen sich eben aus. Wer etwas kann, kann sich auch durchsetzen und wer seinen Kunden etwas bieten kann, wird Erfolg haben. Dazu gehört, immer auf dem Laufenden zu bleiben, den Markt genau zu beobachten und Trends früh zu erkennen. Um auf den sprichwörtlichen „goldenen Boden des Handwerks“ zu kommen, sind in der heutigen Zeit große Anstrengungen vonnöten. Die freiwillige Qualitätskontrolle gehört dabei ebenso dazu wie auch der freiwillige Wettbewerbsvergleich.

**Herzlichen Glückwunsch der Bäckerei Miethsam für diese schöne Auszeichnung!**

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **11. Januar 2007**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

## Inserate im Mitteilungsblatt

Nachdem in den vergangenen Ausgaben des gemeindlichen Mitteilungsblattes Probleme wegen der gelieferten Dateiformate aufgetreten sind, dürfen wir darauf hinweisen, dass von Seiten der Gemeinde Großhabersdorf nur dann eine Gewähr für den richtigen Abdruck und die richtige Gestaltung der Inserate übernommen wird, soweit die Inserate von der Gemeindeverwaltung geöffnet werden können. Hierzu ist es erforderlich, dass die Inserate mit den Computerprogrammen:

- Microsoft Office Version 2002
- Microsoft Paint Version 5.0 oder
- Acrobat 5.0

geöffnet werden können.

Soweit die Inserate nicht mit diesen Programmen bearbeitet werden können, wird von Seiten der Gemeinde keine Gewährleistung übernommen und Forderungen zur erneuten Veröffentlichung bzw. auf kostenneutrale Veröffentlichung werden abgelehnt.

**Lothar Birkfeld**  
**Bürgermeister**

## Heimatjahrbuch 2005 / 2006 im Rathaus erhältlich

# Heimat - Jahrbuch

für die Gemeinde Großhabersdorf



Der Heimatverein und die Gemeinde Großhabersdorf veröffentlichten erstmals ein Jahrbuch. Das Buch ist als Ergänzung der Großhabersdorfer Ortschronik gedacht. Mit den Berichten der örtlichen Vereinen, der Schule und der Gemeinde wird ein lebendiges Abbild der Aktivitäten rund um Großhabersdorf wiedergegeben. Die Berichte decken einen Zeitraum von Juli 2005 bis Juni 2006 ab.

Das Buch in Farbdruck kann im Rathaus Großhabersdorf, Zimmer 4, erworben werden.

**Lothar Birkfeld**  
**1. Bürgermeister**

## **Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 22. November 2006**

### **Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005**

Im Nachgang der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Finanzausschuss billigt der Gemeinderat die Über- und Außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2005. Darüber hinaus wird das Rechnungsergebnis für das Jahr 2005 festgestellt. Die tatsächlichen Einnahmen der Gemeinde belaufen sich im Haushaltsjahr 2005 auf 6.054.212,29 €. Die tatsächlichen Ausgaben auf 6.349.338,92 €. Der Fehlbetrag aus dem Jahr 2005 in Höhe von 295.126,63 € wurde durch Kasseneinnahmereste aus dem Haushaltsjahr 2004 ausgeglichen.

### **Kalkulation der Wasser- und Kanalgebühren**

Auf Grund der Kostenkalkulationen beschließt der Gemeinderat, die Verbrauchsgebühren ab 01.01.2007 für Wasser auf 1,93 €/m<sup>3</sup> zzgl. 7 % Mehrwertsteuer und für die Kanalisation auf 2,78 €/m<sup>3</sup> zu erhöhen.

### **Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz – Vereinbarung zum Verzicht auf Gastkinderbeiträge im Allianzgebiet**

Die Gemeinde Großhabersdorf stimmt dem Abschluss einer Vereinbarung zwischen den Mitgliedsgemeinden der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg zum Verzicht auf Erhebung von Gastkinderbeiträgen in Kindergärten zu. Soweit eine entsprechende Regelung mit allen Landkreisgemeinden getroffen werden kann, stimmt dieser Regelung die Gemeinde Großhabersdorf ebenfalls zu.

### **Bauleitplanung – Antrag der JU zur Ausweisung eines günstigen und familienfreundlichen Baulandes**

Das Schreiben der Jungen Union Großhabersdorf vom 19.10.2006, zur Ausweisung eines günstigen und familienfreundlichen Baulandes, wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Der Antrag wird vom Gemeinderat begrüßt. Die Gemeinde wird bei zukünftigen Baugebieten bestrebt sein, ein günstiges und familienfreundliches Baugebiet zu schaffen.

## **Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2006**

### **Gewässerentwicklungsplan Reichenbach – Abschluss einer Zweckvereinbarung**

Der Vereinbarung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft zwischen den Märkten Ammerndorf und Cadolzburg und der Gemeinde Großhabersdorf, mit dem Zweck für den Reichenbach einen Gewässerpflegeplan aufzustellen, wird zugestimmt.

### **Einleitung der Oberflächenkanalisation Hornsegen in den Reichenbach – Planungsauftrag zur Einholung der wasserrechtlichen Erlaubnis**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Erstellung der Unterlagen zur Einholung der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Oberflächenkanalisation in Hornsegen ein Honorarangebot von der Ingenieures. Baier & Schwarzott, Am Farnbach 1, 90556 Cadolzburg, einzuholen.

Fortsetzung der Seite 9

### **Friedhofserweiterung – Errichtung einer Pergola am Übergang zwischen kirchlichen und gemeindlichen Friedhof**

Der Gemeinderat stellt fest, dass am neu errichteten Platz am Übergang zwischen dem kirchlichen und dem gemeindlichen Friedhof derzeit keine Pergola errichtet werden soll.

### **Treppe an der kath. Kirche – Erwerb von Ruhebänke**

Die drei Ruhebänke für die Treppe an der kath. Kirche sollen auf Grund des Angebotes vom 29.11.2006 von der Fa. Holzwaren Schwarz, Großhabersdorf, zu einem Angebotspreis von 1.350,00 € zuzüglich MwSt. gekauft werden. Die Bänke sollen mit verzinkten und pulverbeschichteten Stahlteilen und Thermoholzauflagen ausgeführt werden.

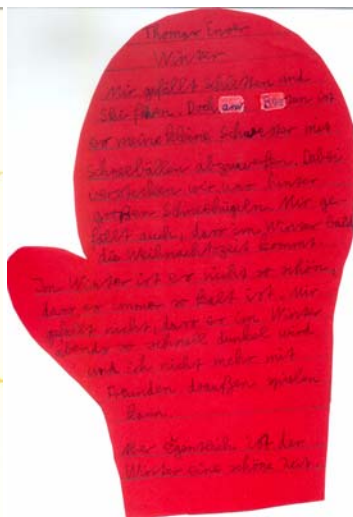
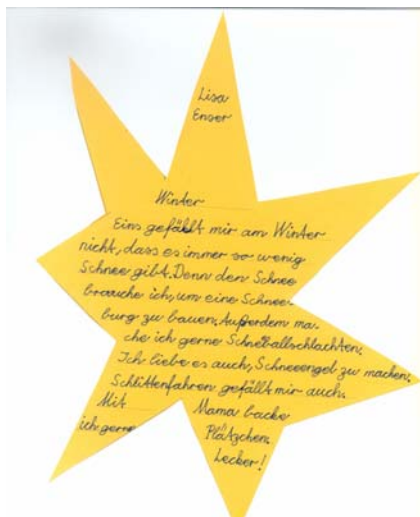
### **Erwerb von Luftbildern**

Der Gemeinderat stellt fest, dass dem Angebot der Fa. Nürnberg Luftbild.de zum Erwerb von Luftbildern des Gemeindegebietes Großhabersdorf nicht näher getreten werden soll.

## **Bücherei-News**

Ich wünsche allen Lesern und Leserinnen ein gutes, neues Jahr, viel Zeit zum Lesen, Nachdenken und Diskutieren!

Dass Leser nicht nur lesen, sondern auch gut schreiben können, haben kleine Leseratten im Dezember in der Bücherei bewiesen. Bei einem Winterpreisausschreiben sollten die Kinder aufschreiben, was ihnen am Winter gefällt – oder eben nicht. Viele interessante Texte wurden bei mir abgegeben. Im Rahmen einer Adventslesung am 16. Dezember habe ich diese Geschichten und Gedanken vorgelesen. Thomas und Lisa Enser haben ihre Texte in einen Stern und einen Fausthandschuh geschrieben. Hier sind sie:



Alle Kinder, die mitgemacht haben, erhielten einen Preis. Es gab Bücher mit spannenden Geschichten, aber auch Bastelbücher und Spiele. Natürlich wurden auch andere Advents- und Weihnachtsgeschichten vorgelesen, wir haben Tee getrunken, Plätzchen gegessen und uns unterhalten. Danke nochmals allen interessierten Kindern und Eltern, die gekommen sind und mitgemacht haben!

Herzliche Grüße  
**Monica Fisch**

### **Achtung!**

**Die Bücherei ist ab Montag, den 8. Januar, wieder geöffnet, und zwar wie gewohnt am Montag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr.**



## **Das Laurentius-Gymnasium der Diakonie Neuendettelsau informiert:**

### **Aufnahme in die 5. Jahrgangstufe**

Im Musiksaal des Schulzentrums Neuendettelsau, Waldsteig 9, veranstaltet das Laurentius-Gymnasium am **Samstag, 27. Januar 2007, um 10.00 Uhr** einen Informationstag. Interessierte Eltern können sich hierbei sowohl über die pädagogischen als auch formalen Seiten des Übertritts ins Gymnasium informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Ausstattung der Schule näher kennen zu lernen. Kinder, die ihre Eltern begleiten, werden während der Informationsveranstaltung von älteren Schülern betreut und mit der Schule vertraut gemacht. Die Anmeldung kann in der Woche von **07. bis 11. Mai 2007** vorgenommen werden.

## **Die Laurentius-Fachoberschule der Diakonie Neuendettelsau informiert:**

### **Aufnahme in die 11. Jahrgangstufe der FOS für Sozialwesen**

Im Musiksaal des Schulzentrums Neuendettelsau, Waldsteig 9, veranstaltet die Laurentius-Fachoberschule am **Donnerstag, 01. Februar 2007, um 19.00 Uhr** einen Informationstag. Interessierte Schüler und Eltern können sich hierbei sowohl über die pädagogischen als auch formalen Seiten des Übertritts an die Fachoberschule informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Ausstattung der Schule näher kennen zu lernen.

## **Das Vermessungsamt Fürth schließt für immer seine Pforten**

Im Zuge der Verwaltungsreform wird am 31.12.2006 das Staatliche Vermessungsamt Fürth in der Karolinenstraße geschlossen. Der bisherige Amtsbezirk wird auf die Vermessungsämter in Nürnberg und Neustadt a.d.Aisch aufgeteilt. Damit geht in Fürth eine 142-jährige Tradition zu Ende.

Die im November 2004 getroffenen Beschlüsse des Landtags zur Reform Verwaltung 21 werden in der Bayerischen Vermessungsverwaltung zum 01.01.2007 umgesetzt. Die Zahl der Vermessungsämter wird von 79 auf 51 reduziert. In Mittelfranken wird neben dem Vermessungsamt Fürth auch das Amt in Rothenburg ob der Tauber aufgelöst. Gründe für die Auflösung der Ämter waren die Größe, strukturpolitische Überlegungen sowie die Vorgabe, die Amtsbezirke auf die Grenzen der Inneren Verwaltung abzustimmen. Mit der neuen schlankeren Organisationsstruktur bleibt jedoch die flächendeckende Versorgung mit vermessungstechnischen Dienstleistungen in Bayern gewährleistet.

Der Fürther Amtsbezirk wird auf zwei Vermessungsämter aufgeteilt. Bürger, die Lagepläne benötigen bzw. Vermessungsanträge stellen wollen, müssen auf Grund der im Dezember stattfindenden Umzüge Folgendes beachten: Das Gebiet der Stadt Fürth wird bereits ab dem 04.12.2006 vom Vermessungsamt Nürnberg in der Flaschenhofstraße 55 betreut. Für die Landkreise Fürth und Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim wird ab dem 04.12.2006 die Dienststelle in Neustadt a.d.Aisch in der Parkstraße 10 zuständig sein. Diese Dienststelle in Neustadt a.d.Aisch fungiert noch bis Ende des Jahres als Vermessungsamt Fürth. Erst zum 01.01.2007 wird diese Dienststelle umbenannt in „Vermessungsamt Neustadt a.d.Aisch“. Von den 36 Beschäftigten nehmen 6 am Vermessungsamt Nürnberg, die übrigen am Vermessungsamt in Neustadt a.d.Aisch ihre Arbeit wieder auf. Ernst Grünbeck und Michael Specht, die beiden Behördenleiter aus Nürnberg und Fürth, bekräftigen übereinstimmend, dass sie auch nach der Zuständigkeitsverlagerung eine optimale Kundenbetreuung bieten werden.

## **Abfuhrtermine**

**Papiertonne u. Gelbe Säcke**  
Mittwoch, 17.01.2007

**Restmüll**  
Freitag, ungerade KW  
statt Freitag, 05.01.07 am Montag, 08.01.07

**Biomüll**  
Freitag, gerade KW

# Informationen aus unserer Grund- und Hauptschule



## Der Pausenstar von Edeka in unserer Schule



Diese Aktion wurde von Herrn Hofmann angeboten, um bei den Kindern Interesse für Obst und Gemüse zu wecken und die Bedeutung für eine gesunde Pausenernährung zu erkennen. Zwei Grundschulklassen durften bei dieser Aktion teilnehmen und wie man auf den Bildern erkennen kann, waren sie eifrig bei der Sache. Nach der Warenkunde über die mitgebrachten Lebensmittel

durften die Kinder verschiedene Obst- und Gemüsesorten befühlen, betrachten und beschreiben. Danach bereiteten die Schülerinnen und Schüler Sticks und Dips zu, die hinterher voller Stolz und Freude und mit großem Genuss verzehrt wurden.



Übrigens: Edeka-Hofmann hat in einer im Sommer groß ange-



legten Aktion „Wir machen Sie fit für die Zukunft“ einen Erlös von **3600 €** erwirtschaftet und dieses Geld komplett **der Grund- und Hauptschule gespendet!!** Herzlichen Dank dafür! Der Betrag wird vom Förderverein der Schule noch aufgestockt und dient als Anstoßfinanzierung für die dringend nötige Renovierung unserer Schulküche.



## Veranstaltungen

### Samstag, 06. Januar

**Kath. Kirchengemeinde**, Sternsingeraktion hl. Messe, Kirche, um 08.30 Uhr

**Skiclub**, Eisstock-Dreikönigs-schießen, Vereinsgelände, um 18.00 Uhr

**Velo-Gruppe**, Kegelabend, Chinaburg in Cadolzburg, um 19.30 Uhr

**Soldatenkameradschaft**, Kameradschaftsabend mit Tanz, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

### Samstag, 06.01.- Sonntag, 07.01.

**Kath. Kirchengemeinde**, Besuch der Familien

### Sonntag, 07. Januar

**Soldatenkameradschaft**, Neujahrsschießen Flachslanden

**Gemeinde, Neujahresempfang, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr**

### Montag, 08. Januar

**MSC**, Clubabend, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

### Mittwoch, 10. Januar

**Kath. Kirchengemeinde**, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein**, Fr. Herbert, Nürnberg, „Der Diabetische Fuß“, Gasthaus Lang, 14.30 Uhr

### Donnerstag, 11. Januar

**AWO-Seniorenclub**, Gasthaus Schmidt, um 14.00 Uhr

**Gemeinde**, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

**Runder Tisch "Umweltbildung"**, Multivisionsshow Ecuador, Gasthaus Lang, um 19.30 Uhr

**Skiclub**, Vereinssitzung, Vereinsheim

### Freitag, 12. Januar

**MGV "Eintracht"**, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

### Freitag, 12.01.- Sonntag, 14.01.

**Skiclub**, Skiwochenende auf der Gerlosplatte

### Samstag, 13. Januar

**CVJM**, Christbaumaktion, um 09.00 Uhr

**CVJM**, Abend zur Jahreslosung 2007, Vereinsheim, 19.30 Uhr

**OV Oberreichenbach**, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Seefried, um 19.30 Uhr

**KSC**, Faschingsball, Turnhalle, um 20.00 Uhr

### Sonntag, 14. Januar

**Velo-Gruppe**, Neujahresempfang, Gasthaus Däumler, um 09.30 Uhr

### Mittwoch, 17. Januar

**VdK**, Seniorennachmittag, Peter's Bistro, um 14.00 Uhr

### Donnerstag, 18. Januar

**Evang. Kirchengemeinde**, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

**Behinderten- und Versehrten-sportverein**, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, 17.30 Uhr

### Freitag, 19. Januar

**KSC**, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

### Samstag, 20. Januar

**Skiclub**, Sportklettern, Schulgelände

### Montag, 22. Januar

**MSC**, Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

### Donnerstag, 25. Januar

**Skiclub**, Vereinssitzung, Vereinsheim

### Samstag, 27. Januar

**FFW Großhabersdorf**, Faschingsball, Turnhalle, um 20.00 Uhr

**Skiclub**, Ski-Tagesausfahrt

### Montag, 29. Januar

**Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf.**, Einladung zu unseren Treffen, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

### Donnerstag, 01. Februar

**AWO-Seniorenclub**, Gasthaus Seefried, um 14.00 Uhr

**Behinderten- und Versehrten-sportverein**, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, 17.30 Uhr

**Kath. Kirchengemeinde**, Lichtmess, Kirche, um 18.00 Uhr

**Kneipp-Verein**, Vorstandssitzung, Gasthaus Bauer, um 19.30 Uhr

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **02. Februar 2007**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **19. Januar 2007**.